

Ä47

Motion

Proposer: JUSO St. Gallen (decided on: 01/29/2025)

Title: **Ä47 to DE: Eine Schule befreit von Entfremdung: Vision für eine Sozialistische Bildung**

Motion text

Insert after line 366:

- Massnahmen für eine Bildung ohne Diskriminierung

Bildung existiert nicht in einem Vakuum und die Forderung, Bildungskontexte restlos von jeglichen Diskriminierungsstrukturen zu befreien, ohne die Problematiken auf einer gesamtgesellschaftlichen Ebene anzugehen, wäre zu kurz gegriffen. Trotzdem stehen Bildungsinstitutionen in der Verantwortung, ihren Unterricht zu einem Ort zu machen, in dem es keinen Raum für Unterdrückungsformen wie Rassismus, Ableismus, Sexismus, Klassismus und Queerfeindlichkeit gibt. Dafür müssen im Bildungswesen dringend Massnahmen ergriffen werden, unter anderem stärkere Sensibilisierung von angehenden sowie berufstätigen Lehrpersonen, mehr Ressourcen für die angemessene Betreuung der Schüler*innen (z.B. im integrativen Bildungsansatz) und einen Lehrplan, der eine detaillierte und wiederkehrende Auseinandersetzung mit Privilegien und Diskriminierung miteinschliesst.

Reason

Bildung und damit in Verbindung stehende Erfahrungen prägen oft für das ganze Leben: Das Bildungswesen muss daher in die Pflicht genommen werden, einen möglichst diskriminierungsfreien Raum für alle Beteiligte zu schaffen und mit

Stereotypen aufzuräumen. Nur so kann effektive breite Zugänglichkeit zur Bildung geschaffen werden.